

NIEDERSCHRIFT

über die **9. Sitzung des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses Bredstedt** am Montag, dem 27.05.2019, 19:00 Uhr, in Bredstedt, **Amtsverwaltung, Theodor-Storm-Str. 2, Sitzungssaal Nr. 304 im 2. OG**

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 22:30 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Sönke Momsen

Bürgermeister

Christian Schmidt

Stadtvertreter

Ralph Ettrich
Michael Hansen
Harald Rossa
Torsten Staupe

Bürgerliches Mitglied

Sabine Carstens
Wolfgang Denß
Jürgen Mohr
Monika Neuenfeldt-Petersen

Protokollführer

Christopher Brühl

Seniorenbeirat

Hilke Zubke

Zuhörer:

26 Personen

Presse:

Frau Voiges von den Husumer Nachrichten

Die Tagesordnung gliedert sich nunmehr wie folgt:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Genehmigung der Niederschrift vom 15.04.2019
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Informationen zum Stand 1. Änderung B-Plan Nr. 22a
- 5 Beratung und Beschlussfassung über den Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zur 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 22a
- 6 Beratung und Beschlussfassung zum weiteren Vorgehen des Bebauungsplans Nr. 37



- 7 Beratung und Beschlussfassung über den Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zur 5. Änderung des Bebauungsplans Nr. 20
- 8 Informationen zum Bebauungsplan Nr. 39
- 9 Anträge
- 10 Informationen zum Mühlenteich
- 11 Beratung und Beschlussfassung zur Annahme von Grünabfällen auf dem Platz beim Gritshever
- 12 Mitteilungen und Anfragen
- 13 Bericht des Ausschussvorsitzenden
- 15 Gegebenenfalls Bekanntgabe der Beschlüsse

Sitzungsverlauf:

Zu Punkt 1 der TO: (Eröffnung und Begrüßung)

19:00 Uhr, der Vorsitzende Sönke Momsen begrüßt alle Anwesenden Mitglieder, den Bürgermeister Herrn Schmidt, den Protokollführer Herrn Brühl, Frau Zubke vom Seniorenbeirat, Frau Voiges von der Presse und alle anderen Gäste recht herzlich. Außerdem wünscht er einen Informativen Abend.

Zur heutigen Sitzung wurde form- und fristgerecht eingeladen; die Beschlussfähigkeit steht fest.

Es ergehen keine Einwände.

Die Tagesordnungspunkte 4. und 5. müssen auf eine der nächsten Sitzungen verschoben werden.

Der Tagesordnungspunkt 6. wird in den nicht öffentlichen Teil verschoben.

Zu Punkt 2 der TO:

(Genehmigung der Niederschrift vom 15.04.2019)

Die Niederschrift vom 15.04.2019 wird mehrheitlich genehmigt.

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0



Zu Punkt 3 der TO:
(Einwohnerfragestunde)

Treibweg

Eine Vielzahl von Anliegern des Treibweges, so wie der Bürgerinteressenvertretung Bredstedt, haben diverse, folgende Fragen an den Ausschuss gestellt:

- Warum wurde die Grünfläche nicht fertiggestellt?
- Warum gab es eine Schlussabnahme der Baumaßnahme, obwohl es in der Erschließungssatzung heißt, dass die dazugehörigen Nebenanlagen ebenfalls wiederherzustellen sind?
- Muss es soweit kommen, bzw. wünscht sich die Stadt von den Anliegern verklagt zu werden?
- Ist es sozial wie mit den Anliegern des Treibweges umgegangen wird?
- Anliegerstraße oder Durchgangsstraße, von wem und auf welcher Basis wird diese Einstufung gemacht?
- Warum werden die Anlieger St. Georg's nicht ebenfalls zur Zahlung aufgefordert.
Es gibt für diese auf Grund einer Einbahnstraßenregelung in die Norderstraße, nur die Möglichkeit, St. Georg über den Treibweg zu verlassen.
- Warum ist das Grundstück Treibweg Ecke Am Mühlenberg für die Zahlung betroffen, obwohl es der Straße Am Mühlenberg zugeordnet ist?
- Prüft der Bauausschuss die Arbeiten des ausführenden Planungsbüros?
- Warum kriegen die Anlieger keine Einsicht in die Rechnungen?

Außerdem wurde gefordert,:

- dass der Bauausschuss den Inhalt und die Ausführung der Ausschreibung prüft,
- die Verwaltung zugunsten der Bürger nachrechnet
- und sich der Ausschuss um eine Lösung der Ungereimtheiten bemüht.

Des Weiteren hat die Anliegerschaft im Zeitraum vom 14.05 – 22.05.2019 Verkehrszählungen durchgeführt, protokolliert und dem Ausschuss vorgelegt. Das Ergebnis soll von der Amtsverwaltung im Hinblick auf die Einstufung der Straße überdacht werden.

Der Vorsitzende Momsen sowie Bürgermeister Schmidt erläutern, dass schon wie im Vorwege und an dem heutigen Abend ausgiebig über das Anliegen der Anliegerschaft diskutiert wurde und es zu keiner Einigung führt. Ebenfalls wird der Finanzabteilung das volle Vertrauen in punkto Durchführung solcher einer Maßnahme ausgesprochen.

Über das weitere Vorgehen wird sich der Ausschuss im nicht öffentlichen Teil beraten.



Zu Punkt 4 der TO:
(Informationen zum Stand 1. Änderung B-Plan Nr. 22a)

Tagesordnungspunkt verschoben.

Zu Punkt 5 der TO:
(Beratung und Beschlussfassung über den Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zur 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 22a)

Tagesordnungspunkt verschoben.

Zu Punkt 6 der TO:
(Beratung und Beschlussfassung zum weiteren Vorgehen des Bebauungsplans Nr. 37)

Tagesordnungspunkt in den nicht öffentlichen Teil verschoben und behandelt.

Zu Punkt 7 der TO:
(Beratung und Beschlussfassung über den Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zur 5. Änderung des Bebauungsplans Nr. 20)

Bredstedt

Beschlussvorlage der Amtsverwaltung Mittleres Nordfriesland

Vorlage (019/337/2019) Datum: 09.05.2019

Beratung und Beschlussfassung über den Entwurfs- und Auslegungsbeschluss 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 20

federführendes Amt:
Bauabteilung

öffentlich

AZ:

mitwirkende Ämter:

Sachbearbeiter/in:
Petra Hansaul



Begründung:

Mit der 5. Änderung des Bebauungsplans Nr. 20 soll eine große Teilfläche, die im nördlichen Bereich liegt, angrenzend zur geplanten Trasse der Umgehungsstraße der B5, kleinteiliger aufgeteilt werden, da es keinen Bedarf für derartige „Großflächen“ gibt.

Die 5. Änderung des Bebauungsplans Nr. 20 erfüllt die Voraussetzungen eines Bebauungsplans der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB und kann daher im beschleunigten Verfahren durchgeführt werden. Im beschleunigten Verfahren gelten die Vorschriften nach § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 entsprechend:

Beschluss:

1. Das Verfahren der 5. Änderung des Bebauungsplans Nr. 20 wird gemäß § 13a Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren wie folgt durchgeführt:
2. Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB wird abgesehen. Die Betroffene Öffentlichkeit wird im Rahmen der Auslegung nach § 3 Abs. 2 beteiligt.
3. Die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 wird durchgeführt.
4. Die Beteiligung berührter Behörden und sonstiger der Träger öffentlicher Belange wird gemäß § 4 Abs. 2 durchgeführt.
5. Der vom Büro Jappsen, Todt und Bahnsen aus Husum, ausgearbeitete Entwurf der 5. Änderung des Bebauungsplans Nr. 20, für das Gebiet nördlich der Flensburger Straße (L12), östlich des Lämmerheideweges und südlich der zukünftigen Bundesstraße 5 ‚Gewerbegebiet Rosenburger Weg‘ und die Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt
6. Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Auslegung zu benachrichtigen. Zusätzlich sind der Inhalt der Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung und die nach § 3 Abs. 2 S. 1 BauGB auszulegenden Unterlagen ins Internet einzustellen und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich zu machen.



Aufgrund des § 22 GO waren keine Mitglieder des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu Punkt 8 der TO:
(Informationen zum Bebauungsplan Nr. 39)

Aufgrund fehlender Unterlagen, die für weitere Planungen benötigt werden, wird dieser Sachverhalt in die nächste Bauausschusssitzung verschoben.

Zu Punkt 9 der TO:
(Anträge)

SAV Bredstedt: Bau von Handicap-Angelplätzen (Barrierefreie Angelplätze) Mühlenteich

Sobald der Stadt die genauen Kosten aufgeführt werden, wird der Ausschuss darüber beraten.

Zu Punkt 10 der TO:
(Informationen zum Mühlenteich)

Bis zur heutigen Sitzung wurde der Bericht der Beprobung durch die Fa. UCL nicht vorgelegt.
Der Sachverhalt wird in der nächsten Bauausschusssitzung erneut thematisiert.

Zu Punkt 11 der TO:
(Beratung und Beschlussfassung zur Annahme von Grünabfällen auf dem Platz beim Gritshever)

Ab sofort wird die Grüngutannahme auf dem Platz beim Gritshever für die Öffentlichkeit untersagt.
Grund dafür sind neue Anforderungen an die Grünabfallverwertung.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0



Erneuerung der Osterrade

Am Dienstag, den 21.05.2019 hat eine Anliegerversammlung für die Erneuerung der Osterrade stattgefunden.

Das Planungsbüro für Straßen- und Tiefbau - Jan Sievertsen, hat die mit der Planungsgruppe ausgearbeitete Variante vorgestellt und erläutert.

Einvernehmlich mit den anwesenden Anliegern gab es eine Änderung.

In dem Teilstück von der Nordseestraße bis zur Gerichtstraße wird auf die Verengung verzichtet und die Aufpflasterung zur Geschwindigkeitsreduzierung wird näher an die Kreuzung zur Nordseestraße angebracht.

Sandfang Bredstedt

Am Mittwoch, den 29.05.2019 wird es eine Zusammenkunft zwischen dem Wasser- und Bodenverband Bredstedt und der Verwaltung der Stadt geben, um Möglichkeiten eines neuen bzw. zur Erweiterung eines Sandfangs zu besprechen.

Gewährleistungsabnahme 1. und 2. Bauabschnitt für die Siedlung östl. der Bahn

Einige wenige Mängel wurden festgestellt, welche die Firma Hoff Tiefbau zeitnah beheben wird.

Bordsteinsanierung

Eine Firma für die jährliche Bordsteinsanierung ist gefunden, die Ihre Arbeiten umgehend erledigen werden.

Radfahrweg L4 Bredstedt bis Einmündung BGS-Gelände

Für die Sanierung des Weges werden Angebote eingeholt.
Ein Aufbau mit HanseGrand und Asphalt werden angefragt.

Antrag „Bedeutung Bäume und Pflanzen in Bredstedt“

Für die nächste Bauausschusssitzung soll Frau Mattheißen, die Antragstellerin eingeladen werden.

Stellplatz Altkleidercontainer Friesenstraße

Die Pflasterung sieht sehr gut aus betont Sönke Momsen.

Der Altkleidercontainer soll entfernt werden.
Die Ordnungsabteilung soll sich der Sache annehmen.



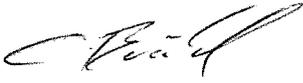
Zu Punkt 13 der TO:
(Bericht des Ausschussvorsitzenden)

-/-

Zu Punkt 15 der TO:
(Gegebenenfalls Bekanntgabe der Beschlüsse)

Tagesordnungspunkt 3.

Einige Fragen der Anliegerschaft aus dem Treibweg werden in die Verwaltung geleitet und geklärt.
Der Ausschuss bleibt dabei, dass die Baumaßnahme im Treibweg ordnungsgemäß durchgeführt wurde.

Vorsitz	Protokollführung
gez. Sönke Momsen	 Christopher Brühl

